

Gemütlich mit dem Baron unterwegs

Treffen der Freunde des Chrysler-Modells

MEINERZHAGEN ■ Die Volme-stadt war am Samstag Treffpunkt für rund 30 Cabriolet-Fahrer, alle Liebhaber des offenen Chrysler-Modells LeBaron, das der US-amerikanische Automobilhersteller zwischen 1986 und 1995 anbot.

Von Meinerzhagen aus sollte nach einer Begrüßung und kurzen Einweisung durch die Organisatorinnen Petra Lange und Maria Exner das Sauerland erkundet werden. Auch wenn das Wetter nicht mehr so schön war wie am Vortag und sich so mancher kritische Blick gen Himmel richtete – es blieb trocken, und das Verdeck konnte unten bleiben.

Über ein Internetforum hat sich die Gruppe kennengelernt, in dem sie sich schon seit Jahren über ihr Lieblingsgefährt austauscht und auch regelmäßige Treffen organisiert. Da viele in den Wintermonaten ab Oktober ihre Fahrzeuge nicht angemeldet haben, bleibt der Kreis dann eher klein und beschränkt sich auf einen gemeinsamen Restaurantbesuch, vorwiegend im Ruhrgebiet. Aber im Sommer sind die Treffen immer verbunden mit einer gemeinsamen Ausfahrt.

Zum Saisonauftakt am Samstag sollte die Fahrtroute diesmal durchs Sauerland führen, vorbei an Lister- und Biggensee nach Attendorn, wo die Attahöhle besichtigt wurde. Auf wenig befahrenen Ne-



In einem Convoi ging es auf die Strecke durchs Sauerland.

benstrecken ging's weiter über Finnentrop, Plettenberg und Herscheid, wo es zur Stärkung in einem Café Kaffee und Kuchen gab. Eine weitere Station war die Oestertalsperre, und über Lengelscheid führte die Strecke nach Rönsahl zur Historischen Brennerei, die die 54 Gäste bei einer Führung kennenlernen konnten.

Zum Ausklang der Fahrt kehrten die Cabrioletfahrer, die aus dem gesamten Bundesgebiet und den Niederlanden kamen, in einem Restaurant in Lüdenscheid ein, wo in gemütlicher Runde noch einmal Gedanken ausgetauscht werden konnten. ■ luka



Die 30 Fahrzeuge standen zunächst im Bereich Fressnapf/Netto, bevor die Tour startete. ■ Fotos: Müller